

▶ Flächenveränderungen in den deutschen Hopfenanbaugebieten 2017

Hallertau

Rückgang der Hopfenbaubetriebe um **19** auf insgesamt **912 Betriebe**.

Bei einer Gesamtfläche (Hallertau) von **16.310 ha** ergibt sich in diesem Jahr eine Flächenerweiterung um **800 ha!** (Ø 17,9 ha/Betrieb; im Vorjahr 16,9 ha/Betrieb).

Die ertragsfähige Altfläche steigt gegenüber 2016 um **607 ha** auf **15.074 ha**.

Mit **1.236 ha** Junghopfenfläche (im Vorjahr 1.043 ha) ergeben sich folgende Verschiebungen im Sortenspektrum.

Hallertau (nur die wichtigsten Sorten)

Aromahopfen

Perle	Flächenrückgang um 126 ha auf 2.653 ha (davon 16 ha Jungfläche).
Hallertauer Tradition	Flächenrückgang um 112 ha auf 2.653 ha (davon 15 ha Jungfläche).
Hersbrucker spät	Flächenrückgang um 24 ha auf 910 ha (davon 25 ha Jungfläche).
Hallertauer mfr.	Flächenrückgang um 15 ha auf 539 ha (davon 28 ha Jungfläche).
Saphir	Flächenanstieg um 16 ha auf 416 ha (davon sind 28 ha Jungfläche).

Flavor-Hopfen

Mandarina Bavaria	Flächenanstieg um 8 ha auf 310 ha (davon 15 ha Jungfläche).
Hallertau Blanc	Flächenanstieg um 12 ha auf 143 ha (davon 9 ha Jungfläche).
Huell Melon	Flächenanstieg um 17 ha auf 128 ha (davon 13 ha Jungfläche).
Callista	Flächenanstieg um 27 ha auf 58 ha (davon 21 ha Jungfläche).
Ariana	Flächenanstieg um 30 ha auf 51 ha (davon sind 23 ha Jungfläche).

Bitterhopfen

Herkules	Flächenanstieg um 866 ha auf 5.406 ha , größter Flächenanteil in der Hallertau! (Jungfläche 754 ha).
Hall. Magnum	Flächenrückgang um 139 ha auf 1.387 ha (Jungfläche 4 ha).
Hall. Taurus	Flächenrückgang um 70 ha auf 270 ha (keine Jungfläche).
Nugget	Flächenrückgang um 9 ha auf 119 ha (keine Jungfläche).

Der Aromahopfenanteil in der Hallertau beträgt mit rd. 8.970 ha 55 % (56 % im Vorjahr).

Kurze Betrachtung der übrigen deutschen Anbaugebiete

Elbe-Saale

Flächenanstieg um **57 ha** auf **1.466 ha** insgesamt (davon 129 ha Jungfläche).

Die Fläche verteilt sich auf 607 ha Aromahopfen und 859 ha Bitterhopfen.

Flächenanstieg bei: Polaris um 30 ha auf 73 ha, Northern Brewer um 29 ha auf 138 ha und Saazer um 37 ha auf 106 ha. Flächenrückgang bei: Hallertauer Magnum um 45 ha auf 618 ha und Nugget um 12 ha auf 12 ha.

Zahl der Hopfenbaubetriebe: **30** (im Vorjahr 31); (Ø rd. 49 ha/Betrieb; im Vorjahr 44 ha/Betrieb).

Tett nang

Flächenumfang **1.353 ha** (davon 92 ha Junghopfen), um **72 ha** mehr wie im Vorjahr, davon 747 ha Tett nanger (Zunahme um 15 ha) und 147 ha Hallertauer mfr. (Zunahme um 5 ha);

Weitere Flächenzunahmen bei Herkules um 35 ha auf 208 ha und Flavor-Sorten insgesamt um 19 ha auf 61 ha. 2 Betriebe haben seit dem Vorjahr den Hopfenbau aufgegeben.

Insgesamt wird in Tett nang auf **133** Betrieben Hopfen angebaut.

(Ø 10,2 ha/Betrieb, im Vorjahr 9,5 ha/Betrieb).

Flächen aller angebauten Hopfensorten 2017 in Deutschland in ha

Sorte	Ges.Fl. Vorjahr	Ges. Fläche	Jungfläche	Altfläche	Diff. Ges.Fl.
Amarillo	0	280,45	224,41	56,04	280,45
Callista	31,43	72,84	26,94	45,9	41,41
Ariana	20,66	61,31	27,66	33,65	40,65
Cascade	76,34	86,15	8,89	77,26	9,81
Hallertau Blanc	153,9	169,92	12,7	157,22	16,02
Huell Melon	133,78	157,3	18,51	138,79	23,52
Mandarina Bavaria	346,28	355,55	17,38	338,17	9,27
Hallert. mfr.	732,91	722,81	26,97	695,84	-10,1
Spalter	119,26	121,06	2,06	119	1,8
Hersbr. spät	939,51	915,58	25,36	890,22	-23,93
Tettnanger	731,9	746,6	26,59	720,01	14,7
Perle	3.092,99	2.965,6	18,69	2.946,91	-127,39
Spalt. Select	534,34	532,36	11,88	520,48	-1,98
Hallert. Tradition	2.827,08	2.703,71	14,72	2.688,99	-123,37
Saphir	449,55	472,57	34,2	438,37	23,02
Opal	139,87	140,91	2,29	138,62	1,04
Smaragd	61,59	79,7	17,47	62,23	18,11
Hersbr. Pure	3,3	2,93	0	2,93	-0,37
Saazer	112,69	136,97	24,66	112,31	24,28
Monroe	20,22	31,22	11,05	20,17	11
Relax	4,64	6,44	0	6,44	1,8
Hallert. Gold	2,02	5,03	0	5,03	3,01
Northern Brewer	265,95	299,82	28,46	271,36	33,87
Brewers Gold	17,37	15,56	0,01	15,55	-1,81
Nugget	152,16	131,04	0	131,04	-21,12
Target	0,2	0,2	0	0,2	0
Hallert. Magnum	2.195,82	2.010,81	4,75	2.006,06	-185,01
Hallert. Taurus	356,72	283,95	0	283,95	-72,77
Hallert. Merkur	21	16,85	0,01	16,84	-4,15
Herkules	4.883,62	5.797,43	827,86	4.969,57	913,81
Record	1,1	1,03	0,03	1	-0,07
Comet	6,91	7,95	0,37	7,58	1,04
Polaris	105,51	173,93	57,9	116,03	68,42
Sonst./Zuchtstämme	57,75	37,53	4,92	32,61	-20,22
Gesamt	18.598,37	19.543,11	1.476,74	18.066,37	944,74
Betriebe	1.154	1.132			-22

Spalt

Flächenanstieg um **15 ha** auf **392 ha**.

Die größten Flächenveränderungen ergeben sich bei den Sorten Herkules (Flächenzunahme um 6 ha auf 37 ha) und Ariana (mit 4 ha erstmals im Anbau).

Die Traditionssorte Spalter hat um knapp 2 ha auf insgesamt 121 ha zugelegt.

In Spalt sind noch **55** Hopfenbaubetriebe gemeldet (wie im Vorjahr).

(Ø Betriebsgröße 7,1 ha/Betrieb, im Vorjahr 6,8 ha/Betrieb).

Bitburg/Rheinpfalz; Hochdorf (RHW)

2 Hopfenbaubetriebe bewirtschaften in diesen Anbaugebieten wie im Vorjahr insgesamt rund **22 ha** Hopfenfläche.

Bundesgebiet

2016: 18.598 ha Fläche

1.154 Betriebe

2017: 19.543 ha Fläche

1.132 Betriebe

Flächenerweiterung um 945 ha um 22 Betriebe weniger

Wolnzach, im Juni 2017. Verband Deutscher Hopfenpflanzer e.V., Werner Brunner